



Charlottenburg, Fasanenstr. 5.

27 Oct. 1916.

Hochverehrter Herr Geheimrat!

Herzlichen Dank sage ich Ihnen für Ihren  
"Nietzsche", den ich sofort mit größtem Interesse  
gelesen habe, und für die noch sehr ehrende Je-  
dilatationszettel. Auf diese müßte ich Ihnen be-  
kräftigen, dass meine Gedanken, mündlich u. schrift-  
lich oft bei Ihnen seien. Ich wünschte nur, ich könnte  
dazu, mich in meinen größeren Arbeiten Ihnen grossen  
Wohl zu kräftigen, wie es die Sache verdient. Au-  
geblieben bin ich (abgesehen von endrätlichen oder  
journalistischen Tagewerk) bei Abfassung resp.  
Herausgabe mehrerer Bücher, in einem von denen  
hoffe ich auch Ihrem grossen Werk (Als Ob) meine  
Liebe und Bewunderung bezeugen zu können. Frei-  
lich vermag ich noch nicht abzusehen, wann ich das  
Buch beenden oder gar herausbringen kann. Aber  
im Manuskript spielt der grosse Verkünder schon  
so schön bekrönt, wie es nur möglich ist. — Alles

Größe einmünd. Mann im Jahre -  
von 1871

in gerichtl. Vernehmung

von  
Kriegsgerichte

Maximilian Josephowitz.

Autogr. XVII, 9 R W 15

**Postkarte**



Herrn Geheimrat

Professor Dr. Weibinger

Stalle 2/5

Reichardtstrasse 15.

Gute würdevoll Ihnen in ruhiger  
Zeit

in grösster Verehrung

Ma  
bezugnehmend

Alexander Noszkowski.

Autogr. XVII, 9 k Nr 5

Postkarte



Herrn Geheimrat

Professor Dr. Vaihinger

Halle a/S.

Reichardtstrasse 15.